

Zeitschrift: St. Galler Jahresmappe
Band: 35 (1932)

Vorwort: An unsere werten Leser!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AN UNSERE WERTEN LESER!

Trotz der Ungunst der Zeit, welche die Weltwirtschaftskrise schließlich auch über unsere „Friedensinsel“, wenn auch in milderer Form, gebreitet hat, legen wir unseren Geschäftsfreunden und Lesern die

ST.GALLER JAHRESMAPPE FÜR DAS JAHR 1932

in ungeminderter Reichhaltigkeit des Inhalts wie der bildnerischen Ausstattung vor; denn in einer die geistigen und materiellen Güter mehr oder weniger bedrohenden Epoche sind Publikationen dieser Art um so eher willkommen, als sie stärkende Ruhe- und hoffnungerweckende Aussichtspunkte in eine bessere Zukunft bilden. Neben dem gewohnten Überblick über die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bestrebungen des letzten Jahres im Schweizerlande rufen wir mit Schilderungen aus der Vergangenheit St. Gallens wichtigere Ereignisse auf staatlichem, kulturellem oder lokalgeschichtlichem Gebiete in Erinnerung, während anderseits auch die vielfachen Anstrengungen der Gegenwart in bezug auf geistige und körperliche Fortbildung, Industrie, Handel und Verkehr sowie bauliche Entwicklung, festliche Ereignisse und Jubiläen ihre Würdigung in Bild und Wort finden. Pietätvoll gedenken wir in gewohnter Weise verdienter Mitbürger, die im Laufe des letzten Jahres ihrer Familie und ihrem Wirkungskreise entrissen worden sind.

Gute Originalreproduktionen bemerkenswerter Bildwerke und interessanter Photos einheimischen Charakters oder solcher Gemälde auswärtiger Künstler, die in st. gallischem Besitz sind, illustrieren den Text in interessanter Weise. / So dürfen wir wohl auch diesmal auf die gewohnte freundliche Aufnahme der St. Galler Jahresmappe hoffen, mit deren Herausgabe wir den Ruf st. gallischer geistiger, künstlerischer und technischer Arbeit über Länder und Meere tragen. / In der Hoffnung, die schon zu lange andauernde Wirtschaftskrise möge im kommenden Jahre endlich einer Besserung weichen, entbieten wir unseren Freunden und Lesern beste Neujahrswünsche!

St. Gallen, Weihnachten 1931.

BUCHDRUCKEREI ZOLLIKOFER & CIE.